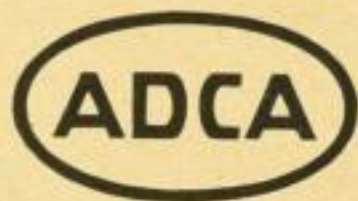


# Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt – Sächsische Staatsbank



Zahlreiche Niederlassungen  
in Mitteldeutschland

Leipzig: Brühl 75/77, Goethestr. 9  
Richard Wagner-Str. 1  
Schillerstrasse 6  
Grimmaischer Steinweg 12  
Hospitalstrasse 27  
und 14 weitere Geschäftsstellen

Korrespondenten an allen  
grösseren Plätzen der Welt

**Ausführung sämtlicher bankmässigen Geschäfte**



Dr. Otto Bardenhewer

Geschichte der altkirchlichen  
Literatur

Fünf Bände, Großoktav

Fünfter Band: Die letzte Periode der altkirchlichen Literatur mit Einschluß des ältesten armenischen Schrifttums. (XII u. 424 S.) 9.— M. (725g); in Leinwand 11.— M. (850g)

Mit dem Erscheinen dieses fünften Bandes ist das Lebenswerk eines hervorragenden Gelehrten, einer Autorität ersten Ranges auf dem Gebiet der Patrologie, vollständig. Der Band führt vom Beginn des sechsten Jahrhunderts bis zum Ende der patristischen Zeit, die Bardenhewer für die griechischen Kirchenväter mit Johannes von Damaskus (gest. 754), für die lateinischen Väter mit Isidor von Sevilla (gest. 630) abschließt. Das griechische Schrifttum hat Bardenhewer nach der Besonderheit des Gegenstandes gegliedert, das lateinische nach der Stätte des Wirkens der Schriftsteller. Der Darstellung griechischer Literatur reiht sich eine Übersicht des im fünften Jahrhundert auf den Bergen Armeniens entstandenen, später dem Monophysitismus anheimgefallenen Schrifttums an. Wie in den früheren Bänden wird auch hier die häretische Literatur in die Darstellung miteinbezogen.

Zweifelsohne, Otto Bardenhewer schrieb das entscheidende Werk über das altkirchliche Schrifttum. Er schuf damit eine wissenschaftliche Glanzleistung, die über das Spezialinteresse hinaus Achtung verdient und von Wichtigkeit ist; es eröffnen sich kultur- und religionsgeschichtlich so weite Aspekte, daß das Werk über sein Spezialthema hinaus ein notwendiger und kennenswerter Beitrag zur Geschichte nicht nur des Christentums, sondern der abendländischen Kultur wird.



HERDER & CO. / FREIBURG im BR.

Nach wenigen Wochen schon die zweite große Auflage!

## Fürsorge-Pflicht

Die reichsgesetzlichen Bestimmungen  
in der vom Februar 1932 ab gel-  
tenden Fassung

zusammengestellt von

**Erwin Stiefel**

Jugendrat

**2. Auflage**

fest broschiert, DIN A 5, nur 85 Pfennige  
Mengenpreise beachten, da Sammelbestellungen zu erzielen!

Der rasche Absatz dieser Ausgabe ist der Beweis dafür, daß die billige Textausgabe, die man trotz Änderungen gern anschafft, weil sie wegen ihres billigen Preises jederzeit durch eine neue Auflage zu ersetzen ist, glänzend zu verkaufen ist.

Bieten Sie auch diese neue, dem letzten Stande entsprechende Auflage gleich allen Wohlfahrts- und Fürsorgeämtern, sonstigen mit Fürsorge betrauten Verwaltungen und Behörden, Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Arbeitsämtern, Krankenkassen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden, Wohlfahrtsvereinen usw. an. Auch deren Angestellte und Beamte werden wegen des billigen Preises diese Ausgabe kaufen. Von der letzten Auflage haben einzelne Stellen bis zu 50 Stück bezogen!



**Verlag W. Kohlhammer**  
Stuttgart, Urbanstr. 14

## Liste der neuen geschützten Ladenpreise 2. Nachtrag

Der zweite und zugleich letzte Nachtrag zur Liste der neuen geschützten Ladenpreise erscheint am 20. Februar. Annahmeschluss ist am 19. Februar. Firmen, die die Veröffentlichung ihrer neuen Preise in diesem Nachtrag wünschen, werden hiermit gebeten, die Titelaussendung bis zum 19. Februar einzusenden an die

**Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**

Abt. Expedition des Börsenblattes